

Medieninformation

Polizeidirektion Zwickau

Ihre Ansprechpartnerin
Christina Friedrich

Durchwahl
Telefon +49 375 428 4006

medien.pd-z@
polizei.sachsen.de*

17.03.2021

Medieninformation der Polizeidirektion Zwickau Nr. 164| 2021

Crimmitschau: Mann tötet Ehefrau

Ausgewählte Meldungen

Mann tötet Ehefrau

Zeit: 16.03.2021, gegen 16:45 Uhr

Ort: Crimmitschau

Am Dienstagnachmittag wurde die Rettungsleitstelle in Zwickau über eine leblose Person in einer Wohnung in einem Mehrfamilienhaus an der Lindenstraße informiert. Die eingesetzten Rettungskräfte trafen vor Ort den 63-jährigen, deutschen Wohnungsinhaber an. Der Mann gab an, seine 62-jährige Ehefrau getötet zu haben. Die Rettungskräfte konnten nur noch den Tod des Opfers feststellen. Der 63-Jährige, der bereits im Vorfeld psychisch auffällig war, wurde vorläufig festgenommen und wird im Laufe des Tages einem Haftrichter vorgeführt. Weitere Ermittlungen dauern an. (uh)

Vogtlandkreis

Autofahrt unter Drogen

Zeit: 16.03.2021, 19:35

Ort: Plauen

Beamte des Reviers Plauen unterzogen am Dienstagabend einen VW-Fahrer in der Leißnerstraße einer allgemeinen Verkehrskontrolle. Ein durchgeführter DrugWipe-Test zeigte an, dass der 28-jährige Amphetamine und Cannabinoide konsumiert hatte. Die Einsatzkräfte stellten den Fahrzeugschlüssel sicher, brachten den jungen Mann zur Blutentnahme in eine nahegelegene Klinik und zeigten eine Ordnungswidrigkeit an. (al)

Hausanschrift:
Polizeidirektion Zwickau
Lessingstraße 17
08058 Zwickau

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdz.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Reh springt vor Pkw

Zeit: 16.03.2021, 20:25 Uhr

Ort: Triebel, OT Haselrain

Ein 29-Jähriger befuhr mit seinem Jeep am Dienstagabend die S 307 aus Richtung Triebel kommend in Richtung Hof. Kurz vor dem Abzweig Bobenneukirchen wechselte plötzlich ein Reh über die Fahrbahn. Beim darauffolgenden Zusammenstoß blieb der Jeep-Fahrer unverletzt, das Reh hingegen verendete an der Unfallstelle. Am Fahrzeug entstand ein Sachschaden von 2.000 Euro. (al)

Versuchter Einbruch

Zeit: 16.03.2021, 13:30 Uhr bis 15:45 Uhr

Ort: Plauen; OT Dobenau

Unbekannte Täter versuchten im Verlauf des Dienstagnachmittags, in eine Wohnung in einem Mehrfamilienhaus an der Gustav-Adolf-Straße einzudringen. Der Einbruchversuch schlug fehl, an der Wohnungstür entstanden rund 300 Euro Sachschaden.

Gibt es Zeugen, die im besagten Zeitraum verdächtige Personen im Straßenabschnitt zwischen Körnerstraße und Feldstraße bemerkt haben? Hinweise nimmt das Revier Plauen unter 03741 140 entgegen. (al)

Reifenstecher unterwegs

Zeit: 15.03.2021, 15:30 Uhr bis 21:15 Uhr

Ort: Auerbach

Montagnacht zerstachen Unbekannte alle vier Reifen eines an der Schönheider Straße geparkten Fiat. Der dabei entstandene Sachschaden liegt bei etwa 400 Euro.

Wer hat die Tat beobachtet und kann Hinweise zu den unbekanntem Tätern geben? Sie werden gebeten, sich bei dem Polizeirevier Auerbach-Klingenthal zu melden, Telefon: 03744 2550. (kh)

Hauswand mit Graffiti beschmiert

Zeit: 15.03.2021, 16:00 Uhr bis 16.03.2021, 12:00 Uhr

Ort: Reichenbach

Zwischen Montagnachmittag und Dienstagmittag beschmierten Unbekannte auf Höhe der elften Etage eine Wand eines Mehrfamilienhauses an der Julius-Mosen-Straße. Auf einer Fläche von einem mal drei Metern sprühten sie schwarz-grüne Graffiti auf die Hausfassade und verursachten dabei einen Sachschaden von etwa 2.000 Euro.

Wer hat etwas Verdächtiges beobachtet und kann Angaben zu den unbekanntem Tätern machen? Um sachdienliche Hinweise bittet das Polizeirevier Auerbach-Klingenthal unter 03744 2550. (kh)

Drei Pkw beim Ausparken gerammt

Zeit: 16.03.2021, 16:15 Uhr

Ort: Reichenbach

Ein 86-jähriger parkte am Dienstagnachmittag rückwärts mit seinem Ford aus einer Parklücke eines Baumarktes an der Oberen Lindenstraße aus. Dabei verwechselte er die Bremse mit dem Gaspedal und stieß gegen einen VW sowie einen Ford, die in den gegenüberliegenden Parklücken abgestellt waren. Durch den Zusammenstoß wurde der VW wiederum an einen weiteren dunkelfarbigem Pkw geschoben. Der entstandene Sachschaden wird auf insgesamt 12.000 Euro geschätzt.

Der Geschädigte des unbekanntes Fahrzeugs war zur Unfallaufnahme allerdings nicht mehr vor Ort und wird aus diesem Grund gebeten, sich bei dem Polizeirevier Auerbach-Klingenthal unter 03744 2550 zu melden. (kh)

Landkreis Zwickau

Rote Ampel missachtet – Unfall im Kreuzungsbereich

Zeit: 16.03.2021, 05:45 Uhr

Ort: Zwickau, OT Marienthal West

Ein 69-jähriger Mercedes-Fahrer war am frühen Dienstagmorgen auf der Marienthaler Straße in stadtauswärtiger Richtung unterwegs. An der Einmündung zur Jacobstraße missachtete der Deutsche eine rote Ampel. In der Folge stieß er mit einem 28-jährigen zusammen, der mit seinem Seat die Ampelkreuzung bei grün passieren wollte. Dieser wurde durch den Aufprall leichtverletzt und musste ambulant behandelt werden. Beide Fahrzeuge waren mit einem Gesamtschaden von rund 10.000 Euro nicht mehr fahrbereit und wurden vom Unfallort abgeschleppt. (kh)

Betrügerische Anrufe

Zeit: 16.03.2021, 10:30 Uhr bis 16:00 Uhr

Ort: Polizeidirektion Zwickau

Am Dienstag wurden im Bereich der Polizeidirektion Zwickau insgesamt sechs versuchte Betrugsfälle gemeldet, bei denen sich Anrufer unter der Vortäuschung falscher Tatsachen Geld erschleichen wollten. Abgesehen hatten sie es immer auf lebensältere Bürger, nur die Gründe der Geldforderungen unterschieden sich. Einmal gab sich ein Unbekannter als Polizeibeamter aus, ein anderes Mal als ehemaliger Arbeitskollege und als Enkel, der einen Unfall verursacht habe und deshalb Geld benötige. In mehreren Fällen waren die Probleme angeblich gesundheitlicher Natur, sodass teure Medikamente benötigt werden. In keinem der Fälle gelang es den Anrufern Geld zu erlangen. Die Rentner informierten umgehend die Polizei.

Sollten Sie ebenfalls derartige Anrufe erhalten haben oder gar Opfer einer solchen Tat geworden sein, melden Sie sich bitte beim Polizeirevier in Zwickau unter 0375 44580. (kh)

Wohnungstür aufgehebelt, Fernseher gestohlen

Zeit: 25.02.2021 bis 16.03.2021, 06:45 Uhr

Ort: Werdau

Innerhalb der vergangenen drei Wochen verschafften sich Unbekannte durch Aufhebeln der Eingangstür gewaltsam Zutritt zu einer Wohnung an der Kranzbergstraße. Nach ersten Erkenntnissen entwendeten sie einen Fernseher im Wert von rund 400 Euro. Der an der Tür entstandene Schaden liegt im mittleren zweistelligen Bereich.

Wer hat im genannten Zeitraum verdächtige Beobachtungen gemacht, die in Zusammenhang mit dem Einbruch stehen könnten? Das Polizeirevier in Werdau bittet um Zeugenhinweise unter 03761 7020. (kh)

Pkw kollidiert mit Sofa

Zeit: 16.03.2021, 05:15 Uhr

Ort: Kirchberg

Am frühen Dienstagmorgen befuhr eine 44-Jährige in ihrem VW die Bahnhofstraße in Fahrtrichtung Zentrum. Aufgrund der Dämmerung sah sie ein Hindernis auf ihrer Fahrspur zu spät, konnte aufgrund von Gegenverkehr nicht ausweichen und kollidierte mit diesem. Bei dem Gegenstand handelte es sich um ein Sofa, was mit weiteren Möbelstücken als Sperrmüll am Straßenrand bereitgestellt wurde. Vermutlich stellten Unbekannte die Couch in den Nachtstunden vorsätzlich in den Fahrbahnbereich. Die 44-Jährige blieb bei dem Zusammenstoß glücklicherweise unverletzt. An ihrem Fahrzeug entstand ein Sachschaden von rund 2.500 Euro.

Wer hat die Unbekannten beobachtet, die das gefährliche Hindernis auf der Fahrbahn platzierten? Die Polizei bittet um Zeugenhinweise unter 03761 7020. (kh)

Zusammenstoß nach Fehler beim Abbiegen

Zeit: 16.03.2021, 10:00 Uhr

Ort: Kirchberg, OT Saupersdorf

Eine 81-Jährige befuhr mit ihrem Mercedes am späten Dienstagmorgen die S 277 aus Richtung Auerbacher Straße kommend und beabsichtigte nach rechts auf die S 282 in Fahrtrichtung Schneeberg abzubiegen. Beim Abbiegevorgang geriet die Rentnerin auf die Gegenfahrbahn und stieß mit einer 61-Jährigen zusammen, die sich zu diesem Zeitpunkt mit ihrem Peugeot auf der Linksabbiegerspur befand. An den Fahrzeugen entstand ein Sachschaden von insgesamt rund 8.000 Euro. Die Fahrzeuginsassen kamen mit dem Schrecken davon. (kh)

Fahrzeugkatalysatoren gestohlen

Zeit: 10.08.2020 bis 16.03.2021, 13:20 Uhr

Ort: Neukirchen, Pleiße

Unbekannte machten sich an zwei auf dem Außengelände eines Autohauses an der Rudelswalder Straße geparkten Mitsubishi zu schaffen. Mit einem unbekanntem Werkzeug trennten sie die Katalysatoren sowie

die Auspuffmittelrohre der Fahrzeuge ab und entwendeten sie. Der Stehlschaden wird auf rund 3.200 Euro geschätzt. Die Tat wurde am Dienstag festgestellt und kann bereits einige Monate zurückliegen.

Wem sind verdächtige Personen im Umfeld des Autohauses aufgefallen, die in Zusammenhang mit der Tat stehen könnten? Zeugenhinweise nimmt das Polizeirevier in Werdau unter 03761 7020 entgegen. (kh)

Alkoholisiert unterwegs

Zeit: 16.03.2021, 19:00 Uhr bis 02:30 Uhr

Ort: Glauchau und St. Egidien

Im Rahmen allgemeiner Verkehrskontrollen stellen Beamte des Polizeireviers Glauchau am Dienstag gleich drei Fahrzeugführer fest, die alkoholisiert im Straßenverkehr unterwegs waren. Ein 40-jähriger Deutscher befuhr mit seinem Skoda die Schulstraße in St. Egidien. Ein Atemalkoholtest ergab 1,5 Promille. Ein 49-jähriger Fiat-Fahrer war mit 1,26 Promille auf der Siemensstraße in Glauchau unterwegs. Bei beiden wurde eine anschließende Weiterfahrt untersagt und die Fahrzeugschlüssel sichergestellt.

Ebenfalls in Glauchau wurde ein Fahrradfahrer gleich zweimal angehalten. Gegen Mitternacht ergab ein Atemalkoholtest 1,94 Promille. Ihm wurde daraufhin die Weiterfahrt untersagt. Etwa zwei Stunden später war er auf der Meeraner Straße unterwegs - das Testgerät zeigte einen Wert von 1,68 Promille. Die Beamten schlossen daraufhin sein Fahrzeug an und stellten die Schlüssel des Fahrradschlösses sicher.

Gegen alle drei wurden entsprechende Anzeigen gefertigt. (kh)